

Gemeinde Odenthal
Herrn Wolfgang Roeske
Bürgermeister
und als Vorsitzender
des zuständigen Fachausschusses
Altenberger-Dom-Str. 31

51519 Odenthal

CDU-Fraktion im Gemeinderat Odenthal

Bergstraße 67 d
51519 Odenthal

Fon : 0214 / 83002-22, 0 21 74 / 74 68 95
Mobil : 0173 / 52 777 88
Fax : 0 21 74 – 49 87 42
eMail :
m.braeutigam@schoenbergerpartner.de

14. Dezember 2010

Antrag der CDU-Fraktion zum - Haushalt 2011 - für die erste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und Rates im Jahr 2011

Sehr geehrter Herr Roeske,

die CDU-Fraktion beantragt,

1. die Verwaltung zu beauftragen parallel zu den Beratungen über den Haushaltsplan 2011 Vorschläge zur Einsparung von jeweils 5 %

a) bei den Personalkosten,

b) den Kosten für Sach- und Dienstleistungen sowie

c) den sonstigen ordentlichen Aufwendungen,

u.a. unter Einbeziehung der Ausnutzung von Einsparmöglichkeiten durch interkommunale Zusammenarbeit und Auslagerung von kommunalen Tätigkeiten durch Inanspruchnahme von Dienstleistungen Dritter vorzulegen.

und

2. die sich aus den Vorschlägen zu 1. a), b) und c) ergebenden Konsequenzen für kommunale Dienstleistungen für die Odenthaler Bürgerinnen und Bürger darzustellen.

3. bei der Erarbeitung der Einsparvorschläge die freiwilligen Leistungen zugunsten von Vereinen und ehrenamtlich Tätigen insbesondere im Bereich Jugend, Senioren, Soziales, Brauchtum, Kultur und Sport nicht zu berücksichtigen.

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Pressesprecherin: Ulrike Dahmer; Beisitzer: Nicola Ciliax-Kindling, Alfred Henschel, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.

Michaela Bräutigam
Fraktionsvorsitzende

4. bei der Erarbeitung der Einsparvorschläge den Bildungsbereich nicht zu berücksichtigen.

Begründung:

Das Neue Kommunale Finanzmanagement soll kennzahlenbasierend den kommunalen Haushalt steuern. Hierbei ist Grundlage die Entwicklung von Ziel- und Prozessmodellen mit entsprechender Personal- und Ressourcenzuordnung, die die in den einzelnen Produktgruppen erbrachten Leistungen wie folgt kategorisiert:

- gesetzlich exakt definierte Aufgaben,
- gesetzlich normierte Aufgaben bei denen ein kommunaler Gestaltungsspielraum besteht,
- freiwillige Aufgaben.

Es muss künftig schrittweise weiter an den Zieldefinitionen der Produkte und deren Kennzahlen im Dialog zwischen Politik und Verwaltung gearbeitet werden. Ferner ist fortlaufend eine Produkt- und Leistungskritik anhand einer zunächst mit 5 % vorgegebenen Quote durchzuführen.

Die Politik setzt Ziele, wie die beantragten 5% Einsparpotenzial, für die verschiedenen Produktbereiche und die Verwaltung erarbeitet hierzu Vorschläge.

Dadurch wird festgestellt welche Einsparmöglichkeiten überhaupt gegeben sind. Selbstverständlich bedeutet dies nicht, dass einfach pauschal in den genannten Produktbereichen jeweils 5 % einzusparen sind. Es handelt sich vielmehr um eine Zielvorgabe, die in den einzelnen Bereichen nach oben oder unten abweichen kann.

Im Anschluss an diese Ideenfindungsphase der Verwaltung werden die Vorschläge/ Ideen mit entsprechenden Entscheidungsvorschlägen in den zuständigen Fachausschüssen beraten und mit einem politischen Votum dem Rat zur Entscheidung vorgelegt.

Die CDU Fraktion ist jederzeit bereit sich in der Phase der Bewertung und Beratung an den Fachausschüssen sowie ggfs. erforderlichen Sondersitzungen der jeweiligen Fachausschüsse zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Bräutigam
Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorstand:

Vorsitzende: Michaela Bräutigam; 1. stellv. Vorsitzender: Klaus-Uwe Brodersen; 2. stellv. Vorsitzender: Gabi Wensierski; Geschäftsführer: Uwe Bruchhausen; Pressesprecherin: Ulrike Dahmer; Beisitzer: Nicola Ciliax-Kindling, Alfred Henschel, Guido Kurth, Ralf Merkenich, Peter Merl, Michael Schmitter.